

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1851

31.7.1851 (No. 207)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 207.

Donnerstag den 31. Juli

1851.

Dankagung.

Nr. 9663. Mit der Bezeichnung: „Zur Verwendung für solche Waisen, bei welchen, im Waisenhaus aufgenommen zu werden, die Mittel des Waisenhauses nicht reichen, und deren Kosten von Großh. Armenkommission bestritten werden müssen“, erhielten wir:

- 1) von Herrn Maurermeister Mauch, Lehrgeld für einen Maurerlehrling 25 fl.;
- 2) von Herrn Maurermeister Weber, Lehrgeld für zwei Maurerlehrlinge 50 fl.

Sodann kamen uns mit der Bezeichnung: „Mehrloß von Federn“ 48 fr. und von Herrn Seeligmann Ettlinger 36 fr. zu, wofür wir unsern Dank aussprechen.

Karlsruhe den 28. Juli 1851.

Großh. Armenkommission.
Guerillot.

Zweite Privat-Sterbkasse-Gesellschaft in Karlsruhe.

Die bevorstehende Vereinigung beider hier befindlichen Privat-Sterbkassen in eine Gesellschaft veranlaßt den Schluß unserer Gesellschafts-Rechnung.

Es werden daher diejenigen, welche noch eine rechtliche Forderung an die diesseitige Gesellschaftskasse zu machen haben, hienüt aufgefordert, dieselbe innerhalb 8 Tagen bei dem Vorstande zu begründen, indem solche später nicht mehr eine Berücksichtigung finden könnte.

Karlsruhe den 30. Juli 1851.

Die Gesellschafts-Beamten.

Bekanntmachung.

(1) [Aufforderung.] Alle diejenigen, welche an den Nachlaß des pens. großh. Hauptmanns Konrad Weg von hier eine Forderung zu machen haben und die Richtigkeit derselben begründen zu können glauben, werden hierdurch aufgefordert, ihre defalligen Ansprüche innerhalb 14 Tagen von heute an vor dem Assistenten F. Kohler, in dessen Geschäftszimmer, Lyzeumstraße Nr. 3 dahier, geltend zu machen, um bei der vor sich gehenden Erbtheilung Berücksichtigung finden zu können.

Karlsruhe den 29. Juli 1851.

B. B. d. A. R.

Mayer.

vdL Müller.

Versteigerungen und Verkäufe.

Knielingen.

(2) [Hausversteigerung.] Samstag den 2. k. M., Nachmittags 2 Uhr, wird hier auf dem Rathhause das dem Kronenwirth Georg Jakob Kaufmann und seinen Kindern gemeinschaftlich gehörende Wirthshaus, mit der ewigen Schindgerechtigkeit zur Krone versehen, nebst einem zweistöckigen Querbau mit Scheuer, Stallung und Hofreithe an der Hauptstraße, einerseits das Allmendgäßchen, andererseits Daniel Bögele, der Erbtheilung wegen öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden. Der Schätzungspreis ist 5000 fl.

Knielingen den 28. Juli 1851.

Das Bürgermeisterramt.

Wollmer.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Ablerstraße Nr. 13 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten und auf den 1. August zu beziehen.

Akademiestraße Nr. 23 sind zwei hübsche Zimmer, das eine auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel, sogleich oder auf den 1. August zu vermieten.

Akademiestraße Nr. 37 ist ein Logis von 3 Zimmern, Alkos, Küche u. s. w. sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten; ebendasselbst sind auch ein oder zwei Zimmer sammt Küche und können mit oder ohne Möbel sogleich bezogen werden. Näheres im zweiten Stock.

Akademiestraße Nr. 41 ist im Hintergebäude im 2. Stock ein freundliches Logis, bestehend in 2 tapezirten Zimmern nebst Küche, Keller, Speicherkammer u. s. w., auf den 23. Oktober zu vermieten.

Amalienstraße (Sommerseite) ist ein Logis im obern Stock, bestehend in 6 ineinander gehenden Zimmern, Balkon, Küche, 2 verrohrten Speicherkammern nebst den übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße Nr. 34 im untern Stock.

Amalienstraße Nr. 24 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkos, 2 Speicherkammern, Küche, Keller, Holzstall, Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober zu vermieten; das ganze Logis ist durch eigenen Gang abgeschlossen, und das Nähere im untern Stock zu erfragen.

Herrenstraße (alte) Nr. 8 ist zu ebener Erde eine Wohnung zu vermieten, bestehend in einem

imul
St.

imul

by. Föhring

by. Strobel.

by. Scherth.

by. Reinhard

3. by. Görgo

Kunzberg.

3. Wolff. by

by. Köhler.

by. Kahn.

kleinen Laden nebst 3 Zimmern und allen übrigen Erfordernissen, und ist auf den 23. Oktober zu beziehen.

Paul. by.

Herrenstraße (kleine) Nr. 15 ist im Hintergebäude eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Holzplatz und Antheil am Waschhaus, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Das Nähere im untern Stock.

*inul.
H. Wormser.*

Herrenstraße Nr. 17, im Eckhause der Langenstraße, ist der dritte Stock, bestehend in 4 Zimmern und einem Mansardenzimmer, Küche, Keller, Dachkammer und allen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Weber. by.

Herrenstraße (kleine) Nr. 20 sind 2 Wohnungen, die eine im Vorderhaus mit 3 Zimmern, die andere im Hinterhaus mit 2 Zimmern, mit allen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten.

Fischer. by.

Herrenstraße (neue) Nr. 33, im mittlern Stock, ist auf den 1. August ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

*3. by.
Kumpfung.*

Hirschstraße Nr. 3 b. ist der obere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, 2 Dachkammern u., auf den 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen wird auch ein Gärtchen dazu gegeben. Näheres Amalienstraße Nr. 34 im untern Stock.

Müller. by.

Karl-Friedrichstraße Nr. 6 ist eine abgeschlossene geräumige Wohnung, bestehend in 7 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

by.

Karlstraße Nr. 12 (Sommerseite) ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Alkof, Küche, Kammer u. auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im dritten Stock, woselbst auch 1 Kochofen, zum außen Feuer, gesucht, und 2 Rundöfen mit Zugehör verkauft werden.

Wagner. by.

Kreuzstraße Nr. 20 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Waschküche und Trockenspeicher, an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten.

*Krieger. 3. by.
Kumpfung.*

Kronenstraße Nr. 25 ist eine geräumige Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, 2 Speisekammern, Keller u. s. w., auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhause.

Unterwerber. Inul.

Langestraße Nr. 11 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer, Keller, Holzplatz u., mit Aussicht in die Gärten, entweder sogleich oder auf den 23. Oktober d. J. beziehbar, zu vermieten, und Näheres im untern Stock zu erfragen.

*D.
Schulz W. by.*

Langestraße Nr. 51 ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend in Stube, Alkof, Küche, Keller und Holzstall, auf den 23. Oktober zu vermieten.

*vanleim. Inul. 5.
Andra Kumpfung.
Mentag.
Kumpfung.*

Langestraße Nr. 131, neben dem Marktplatz, ist in der bel-étage eine Wohnung von 6 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, Küche, Keller, Holzplatz, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Schwenk. by.

Langestraße Nr. 191 sind im 2. Stock zwei Zimmer auf 3 Monate sehr billig zu vergeben und im Hintergebäude zwei Zimmer sogleich, sowie eine

Wohnung von Stube, Kammer mit Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Dasselbst ist auch ein gewölbter Keller zu vermieten.

Langestraße Nr. 235 ist im Seitengebäude eine Wohnung von 2 Zimmern, Speisekammer, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten zu vermieten und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Näheres im 3. Stock zu erfragen.

Waldhornstraße Nr. 27 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 tapezirten Zimmern, geräumiger Küche, Keller, Holzplatz, Speisekammer, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten.

Zähringerstraße Nr. 94, in der Nähe des Marktplatzes, ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 4 oder 6 Zimmern nebst Zugehör, und ist auf den 23. Oktober zu beziehen; auch sind dasselbst 2 Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn oder Frauenzimmer zu vermieten, an welchen sogleich oder auf den Oktober bezogen werden. Näheres über beide Logis im dritten Stock zu erfragen.

Zirkel (innerer) Nr. 7 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, 1 Alkof, 1 verrohrte Speisekammer, Trockenspeicher, Keller, Holzremise und gemeinschaftlicher Waschküche, und ein Zimmer im untern Stock, vornenheraus, letzteres mit Bett und Möbel an einen ledigen Herrn sogleich oder auf den 23. Oktober d. J. beziehbar, zu vermieten.

Zirkel (innerer) Nr. 12 ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Alkof, Küche, Speisekammer, Speicher, Keller, Holzstall, Waschhaus u. auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock dasselbst.

Vor dem Ruppurrerthor, bei Spanner Hiese, ist ein Logis auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in Stube und Alkof, Küche, Keller und Holzstall; auch kann Stallung dazu abgegeben werden.

(1) [Zimmergesuch.] Ein Frauenzimmer sucht wo möglich in der Mitte der Stadt, vornenheraus, ein unmöbliertes Zimmer zu miethen. Adressen beliebe man auf dem Kontor dieses Blattes mit der Bezeichnung K. A. abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird ein Bursche von festem Alter, der mit Fuhrwerk gut umgehen kann, in Dienst gesucht und kann sogleich eintreten. Das Nähere Kasernenstraße Nr. 9 im 2. Stock.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird für die Zeit von jetzt bis zu nächste Michaeli eine mit guten Kenntnissen versehene Köchin gesucht. Wo? sagt das Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches waschen und putzen kann und das Gartengeschäft versteht, findet sogleich einen Platz. Wo? sagt das Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Dienstmädchen, das kochen, bügeln, sowie etwas nähen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sogleich eintreten: Erbprinzenstraße Nr. 11.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, schön nähen, bügeln und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle bei einer Herrschaft zu erhalten. Näheres zu erfragen in der Waldstraße Nr. 87 im 2. Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von achtbarer Familie aus dem Oberlande, welches im Weisnähen, Kleidermachen, Kochen und sonst in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht hier eine Stelle zu erhalten; der Eintritt kann sogleich oder später geschehen. Nähere Auskunft wird auf dem Kontor dieses Blattes ertheilt.

☛ Eine rechtliche Person nimmt einige Monatsdienste an. Näheres Langestraße Nr. 39 eine Treppe hoch.

☛ Unterzeichneter ist gesonnen, sein in der Langenstraße befindliches Wohnhaus mit theilweiser Brauerei-Einrichtung, welches sich seiner günstigen Lage wegen, auch zu jedem andern öffentlichen Geschäft eignen würde, unter vortheilhaften Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres bei dem Eigenthümer selbst.

K. Weiß, Bierbrauer,
Adlerstraße Nr. 26.

☛ Eine schon gebrauchte, aber noch gut erhaltene, reintonende Gitarre wird nebst einem hölzernen Kasten hiezu zu kaufen gesucht. Wer solches zu verkaufen hat, wolle seine Adresse mit Angabe des Verkaufspreises schriftlich im Kontor dieses Blattes abgeben.

☛ Eine kleine stille Familie wünscht ein Kind von 1—12 Jahren in Kost und Pflege aufzunehmen: Amalienstraße Nr. 69 im Hintergebäude im untern Stock.

Anzeige.

Ein im Weisnähen, Stoppen und Zeichnen wohl erfahrenes Mädchen empfiehlt sich, Mädchen auf den 1. August in die Lehre zu nehmen. Näheres Karlsstraße Nr. 39.

Privat-Bekanntmachungen.

Kern-Seife.

So eben trifft die erwartete Sendung bester Kern-Seife ein, die ich à 13 kr. per Pfund und 12½ kr. im Achtel erlasse.

August Hofmann,
Karl Friedrichstraße Nr. 17.

Wohnungsveränderung.

Ich zeige hiemit ergebenst an, daß ich mein Logis von der Ritterstraße in die Waldstraße Nr. 10, in das Haus der Macklot'schen Hofbuchhandlung, verlegt habe. Indem ich für das bis jetzt geschenkte Vertrauen danke, bitte ich, mir es fernerhin zu bewahren.

V. Burkart, Schuhmachermeister,
Waldstraße Nr. 10.

Anzeige und Empfehlung.

Ich Unterzeichneter zeige ergebenst an, daß ich mein Logis, Langestraße Nr. 56, bei Herrn Hof-sattler **Munz**, verlassen habe und jenes bei Herrn Kaufmann **Geisendörfer**, in der Langenstraße Nr. 147, dem Museum gegenüber, bezogen habe.

Zugleich empfehle ich hiermit alle in mein Fach einschlagende Artikel, und verspreche pünktliche und billigste Bedienung, sowie auch meine vorräthige Arbeit für Herren und Damen, nach neuester Façon gearbeitet, und bitte um geneigten Zuspruch.

Karl Haug,
Herren- und Damenschuhmacher,
Langestraße Nr. 147.

Wohnungsveränderung.

Der Unterzeichnete macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß er seine bisherige Wohnung, Ludwigs-platz, verlassen hat und nun in das Haus des Herrn Kaufmanns **Arlet**, Langestraße, gezogen ist. Dankend für das bisher zu Theil gewordene Zutrauen, bittet er um geneigtes ferneres Wohlwollen.

Wilhelm Erleben,
Wurfler.

Meinen werthen Abnehmern zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mein Waaren-lager nebst Wohnung in die Zähringerstraße Nr. 78, neben den Herrn Lederhändler **Henle**, verlegt habe. Für das mir bisher geschenkte Zutrauen höflichst dankend, bitte ich um gütige Fortsetzung desselben, indem ich mich auch ferner bestreben werde, meine werthen Kunden reell und prompt zu bedienen.

Adolph Dreyfuß.

Literarische Anzeige.

In unserm Verlage erschien so eben und ist in allen soliden Buchhandlungen zu haben:

Die Hebung des Handwerkerstandes.

Eine von der gemeinnützigen Gesellschaft des Kantons Bern

mit dem ersten Preise gekrönte Preisschrift.

Von **J. J. Vogt**,

Direktor in Thorberg.

8. geh. 10 Bog. Preis 48 kr. oder 15 Ngr.

Ob schon bei Bearbeitung dieser Preisschrift der Kanton Bern mit seiner Armen-Gesetzgebung im Auge behalten werden mußte, so muß doch diese Schrift auch einem weitem Leserkreis großes Interesse darbieten, denn die Ursachen des Verfalls im Handwerkswesen sind mit geringen Modifikationen überall dieselben, und folgerichtig müssen auch die gemachten Vorschläge mit mehr oder weniger Abweichung überall anwendbar sein.

Jent & Reinert in Bern.

Zmul.

Zmul.

3. Kompfing.

Zmul.

Rheinwasserwärme
auf der Maximiliansaue.

Am 30. Juli:
Morgens 6 Uhr 15, Abends 6 Uhr 16 Grad.
Ph. Burkart, Rheinbadwirth.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 31. Juli. 78. Abonnements-
vorstellung. Drittes Quartal. **Der Ball zu**
Ellerbrunn. Lustspiel in 3 Aufzügen, von Blum.
Hierauf, zum ersten Male: **Die Eifersüchtigen.**
Lustspiel in einem Aufzuge, von Koderich.

Mittheilungen

aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 45 vom 30. Juli 1851 enthält:

Verfügungen und Bekanntmachungen der
Ministerien.

Bekanntmachung des Ministeriums des großherzoglichen
Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten: die Frachtt-
taxen auf der großherzoglichen Eisenbahn betreffend.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

30. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 14	27" 8,5'''	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 15½	27" 9'''	"	trüb
6 " Abds.	+ 15	27" 9'''	"	"

Eisenbahnfahrten.

Sommerdienst, vom 1. Mai 1851 anfangend.

Abgang von Karlsruhe.

Richtung nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim.	Richtung nach Rastatt, Baden, Dis- senburg, Freiburg, Gallingen, Weis-
5 Uhr — Min. Morgens,	5 Uhr 40 Min. Morgens,
8 " 35 " " "	8 " 45 " " "
12 " 40 " Nachm.	12 " 45 " " Nachm.
3 " 30 " " "	3 " 40 " " " "
7 " — " Abends.	6 " 35 " " Abends.

Ankunft in Karlsruhe.

Richtung von Mannheim zc.	Richtung von Basel, Freiburg zc.
8 Uhr 35 Min. Morgens,	8 Uhr 27 Min. Morgens,
12 " 31 " " Nachm.	12 " 29 " " " "
3 " 31 " " " "	3 " 22 " " " "
6 " 26 " " Abends.	6 " 52 " " " Nachm.
9 " 3 " " " "	9 " 54 " " " Abends.

Die Ellenwaaren- und Wachstuch-Handlung

von

S. S. Dreyfus

befindet sich von heute an im Goll'schen Hause, Längestraße Nr. 155,
dem Gasthof zum Erbprinzen gegenüber.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Herr Dr. von Reuti, Professor
mit Gattin von Bismar. Herr Baur und Herr Stock,
Pfarramtskandidaten mit Zöglingen von Darmstadt. Herr
Schott, Kfm. von Lahr. Hr. Glücke, Kfm. von Bregenz.
Hr. Bilbhauser, Obergerichtsadvokat von Offenburg. Hr.
Blankenhorn, Weinhdl. von Oberegggenen.

Deutscher Hof. Hr. Schmieder, Dekonom m. Tochter
von Wolfach. Hr. Burkhardt, Hdm. von Kapsenhart. Herr
Bäcker, Kfm. von Tübingen.

Erbprinzen. Herr Sennard, Advokat mit Tochter
von Schlettstadt. Hr. Mirafol, Rent. mit Bed. v. Rom.
Hr. Deiser, Rent. von Mannheim. Lady Strongfield mit
Familie und Bed. aus England. Hr. Griesmann, Kfm.
von Frankfurt. Hr. Graf von Beaumont mit Familie und
Bed. von Marseille. Hr. du Bois, Part. von Frankfurt.
Hr. Fritsche, Kfm. von Eberfeld. Hr. Gordon, Rent. mit
Familie u. Bed. u. Lady Radeliffe mit Bed. a. England.

Goldener Adler. Hr. Kampmann, Prof. v. Straß-
burg. Hr. Lauska, Maler von Pirna. Hr. Lumpert, Kfm.
von St. Gallen. Herr Weber, Kfm. von Kirchen. Herr
Trummer, Gastgeber von Eichstetten. Hr. Birsch, Kfm. v.
Erfurt. Herr Fohndrich, Kfm. von Fürstenmauer. Herr
Gronblin, Fabr. von Leipzig. Hr. Fatinetrich, Kfm. von
Berlin.

Goldener Karpfen. Herr Hans, Kfm. von Göt-
tingen. Hr. Spiegelhalter, Dekonom von Oberried. Herr
Reisch, Part. v. Sulzfeld.

Goldenes Kreuz. Hr. Whilfor, Rent. mit Gattin
und Bed. von Edinburgh. Hr. Sambus, Rent. mit Gattin
von London. Hr. Bauer, Kfm. v. Hanau. Hr. Weishaupt,
Kfm. von Frankfurt. Hr. Walter, Kaufm. von Offenburg.
Hr. Roth, Kfm. von Ulm. Hr. Reich, Part. von Straß-
burg. Hr. Braunbach, Kfm. von Freiburg. Hr. Dubois,
Rent. von Vivis. Herr Schienhardt, Part. von Koblenz.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Goldenes Lamm. Hr. Busch, Kfm. von Eckenlofen.
Goldener Ochse. Hr. Herrmann, Kfm. v. Börnach.
Herr Bastow, Rent. mit Familie und Bed. v. Bergama.
Hr. Dibold, Kfm. von Braunschweig. Hr. Murat, Kfm.
von Eberfeld. Hr. Steiner, Kfm. von Bremen.

König von England. Herr Körper, Weinhdl. von
Knielingen. Frau Manz mit Tochter von Pesth. Fräul.
Reichard von Bodenheim.

Rastauer Hof. Herr Bernheim, Rent. mit Familie
von Mülhausen. Hr. Foret, Kfm. von Lauterburg. Hr.
Gugenheim, Kfm. von Längenau. Hr. Oppenheimer, Kfm.
von Hohenheim.

Ritter. Fräul. Breisch von Neckardenzlingen. Herr
Scherer u. Hr. Stoc, Part. von Solothurn. Hr. Jenner,
Rent. v. Wien. Hr. Schmerber, Rent. m. Gat. v. Mül-
hausen. Herr Mayer, Kfm., Herr Buttenwieser, Rentier
mit Gattin und Hr. Dr. Mageu von Straßburg.

Rothes Haus. Herr Dreifuß, Kfm. von Germer-
heim. Herr Frey, Dekan von Hasenbühl. Hr. Schiltan,
Part. von Stuttgart. Hr. Wagner, Part. von Freiburg.
Hr. Weiner, Rent. von Nancy. Hr. Ritter, Partik. von
Straßburg. Herr von Niederer, Part. mit Töchtern von
München. Hr. Dreifuß, Hdm. von Germerheim.

Waldhorn. Herr Lenz und Herr Fresenius, Lehrer
mit 26 Zöglingen von Weinheim. Hr. Wolf, Stud. von
Zweibrücken. Hr. Rahm, Kapellmeister v. Sickingen. Hr.
Scheuß, Kfm. von Adln. Hr. Baumann, Dr. mit Familie
von Kandel.

Zähringer Hof. Herr Kropp, Kfm. von Heilbronn.
Hr. Guitaum, Part. von Mülhausen. Hr. Jäger u. Fr.
Wolf, Kaufl. von Frankfurt.

In Privathäusern.

Bei Oberbaurath Sauerbeck: Hr. Frinz, Bezirksbaum-
meister mit Gattin von Lörrach. — Bei Materialist Moog: Herr
Bassermann von Heidelberg. — Bei Major Wosir: Herr
Mayer v. Achern. — Bei Part. Zürn: Hr. Feser v. Freiburg.

3.
Zonhug.